



Ortsverband Groß-Gerau
Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

HAUSANSCHRIFT Neuwiesenweg 5
64521 Groß-Gerau

TEL 06152 71266-0

MOBIL 0172 7512987

FAX 06152 71266-18

ANSPRECHPERSON Marco Mazzariello

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

E-MAIL presse@thw-gg.de

INTERNET <http://www.thw-gg.de/>

Groß-Gerau, 29. November 2022

Presse-Information

THW: Schnell-Einsatz-Einheit Logistikabwicklung im Lufttransportfall unterstützt europäische Übungsbeteiligung der THW Schnell-Einsatz-Einheit Bergung Ausland

Groß-Gerau/Frankfurt/Lissabon (Portugal). Logistische Großleistung des Technischen Hilfswerks für die europäische Gemeinschaftsübung in Lissabon (Portugal)

Die europäische Übungsbeteiligung der THW-Auslandseinheit SEEBA (kurz für Schnell-Einsatz-Einheit Bergung Ausland) ruft den Groß-Gerauer Ortsverband mit auf die Tagesordnung. In Groß-Gerau ist die Unterstützungseinheit der SEEBA, die SEELift (Schnell-Einsatz-Einheit Logistikabwicklung im Lufttransportfall), stationiert. Sie wird von den Einsatzkräften als Zweitfunktion ausgeübt und stellt eine zusätzliche Aufgabe dar. Diese Unterstützungseinheit ist die Bodenkomponente, die Profis rund um die Logistik bei Transfer von Material, Betreuung der Einsatzkräfte auf dem Weg an den Flughafen und gleichzeitig der Vor-Ort-Support am Flughafen.

24.11.2022, im Zentrum für Auslandslogistik (ZAL), angeschlossen an den Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland in Mainz, werden Paletten mit Material vorbereitet. Material für den Bau von Camps, zur Unterbringung der Helfenden vor Ort in Portugal. Von A wie Akkuschauber, über S wie Stromerzeugung, bis hin zu Z wie Zelte werden 400 Packstücke auf über 120 Paletten verladen. Insgesamt gehen so 29,5 Tonnen Material mit 6 THW-LKW auf die Straße nach Lissabon. Die einfache Strecke für den Konvoi beträgt ca. 2500 km. Geplant ist es, die Strecke in 2,5 Tagen zurückzulegen.

25.11.2022, Start des Konvois im Ortsverband Groß-Gerau. Ziel ist die portugiesische Hauptstadt Lissabon. Ende der ersten Etappe am 25.11. ist Orléans in Frankreich. Mit Ruhepausen, technischen Halts (zur Aufnahme von Treibstoff und Pausen) führt die Strecke am 26.11. von Orléans nach San Sebastián und von dort am 27.11. nach Salamanca. Auf dieser Route fiel der Mannschaftstransportwagen mit Motorschaden aus. Die letzte Etappe führte die Helfenden schließlich von Salamanca nach Lissabon, wo sie die letzten 100 km mit einer Eskorte der Guardia Nacional aus Portugal zurücklegten.

27.11.2022 In Rüsselsheim, am SEE-Treff – dem Sammelpunkt vor dem Abflug der Auslandseinheiten – traf sich ebendiese. Nach einem Pre-Flight Check und PCR-Testung gab es noch zahlreiche Briefings bevor der Transport ins Hotel zur Übernachtung vor

dem Abflug erfolgte. Auch hier war die SEELift zur Unterstützung und Betreuung vor Ort.

28.11.2022, 5.00 Uhr Ortsverband Groß-Gerau, die SEELift wird ebenfalls PCR getestet und macht sich auf den Weg zur Abholung der Auslandsheferinnen und -helfer. Die Aufgaben sind im Wesentlichen die logistische Verlegung von 80 Einsatzkräften sowie 8 Rettungshunden vom Hotel zum Flughafen. Am Flughafen unterstützt die SEELift-Einheit bei Koordination, Check-In und Logistikabwicklungen, um die Einsatzkräfte am Flughafen zu entlasten, damit diese sich voll auf den Auslandseinsatz oder die Übung konzentrieren können.

Gegen 15.00 Uhr konnte der Einsatz der SEELift beendet werden. Die Auslandskräfte sind, ebenso wie das verlegte Material, gut in Lissabon angekommen. Ernst wird es für SEELift erneut am 02.12.2022. Hier steht die Rückführung des Materials und die Verlegung der Einsatzkräfte zurück nach Deutschland an. Auch hier wird wieder eine Großleistung der Logistikspezialisten aus Groß-Gerau erfolgen.

Das THW ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation des Bundes. Das Engagement der bundesweit mehr als 80.000 Freiwilligen – davon die Hälfte Einsatzkräfte – ist die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit technischem Fachwissen und Spezialgerät leistet das THW seit vielen Jahren auch im internationalen Bereich schwerpunktmäßig technisch-logistische Hilfe. In den vergangenen sechs Jahrzehnten war das THW weltweit in mehr als 130 Ländern bei humanitärer Soforthilfe, Projekten und Hilfsgütertransporten im Einsatz.